
Gedenken an die Pogrome: Veranstaltungen in Pankow am 8. November 2024

Gedenken an die Pogrome von 1938: Am 8. November 2024 finden im Bezirk Pankow zwei öffentliche Gedenkveranstaltungen statt. Bezirksbürgermeisterin Dr. Cordelia Koch und Dr. Oliver Jütting legen Kränze auf den Jüdischen Friedhöfen in Prenzlauer Berg und Weißensee nieder. Seien Sie Teil des Gedenkens!



Am 8. November 2024 werden die Schrecken der Geschichte in Pankow erneut lebendig! Zu den Gedenkveranstaltungen anlässlich der Pogromnacht von 1938 werden die Erinnerungen an das unfassbare Leid der jüdischen Gemeinschaft wachgerufen. An zwei bedeutenden Orten wird den Opfern der menschenverachtenden Aktionen der Nationalsozialisten gedacht.

Um 10:00 Uhr versammeln sich die Bürger und Würdenträger auf dem Jüdischen Friedhof in Prenzlauer Berg. Dr. Oliver Jütting, der Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung, und die Bezirksbürgermeisterin Dr. Cordelia Koch legen dort mit einfachen, aber bedeutsamen Kränzen ihr stilles Gedenken nieder. Hier, am Ort des Mahnens, wird die Vergangenheit zum Teil der Gegenwart – und es ist ein Moment, den niemand verpassen sollte!

Ein bewegendes Gedenken im Herzen Berlins

Um 12:00 Uhr folgt die zweite Zeremonie am Jüdischen Friedhof Weißensee. Hier wird das Gedenken an die noch immer spürbaren Folgen der Pogrome fortgesetzt. Ein Zeichen der Hoffnung und des Zusammenhalts wird gesetzt! Die Kränze, die niedergelegt werden, sind Symbole für die nie vergessenen Schicksale, für die Menschen, die unter unmenschlicher Gewalt litten.

Beide Veranstaltungen sind öffentlich – das bedeutet, dass jede/r eingeladen ist, an diesen bewegenden Momenten teilzunehmen und sich zu erinnern. Vergessen ist keine Option, und gerade heute, in Zeiten noch immer existierender Vorurteile, ist es wichtiger denn je, ein Zeichen für Menschlichkeit zu setzen!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de